



Er ließ weder für die Ehrentreuerinnen, noch für die Vögel ein Körnlein übrig.

Neunzehntes Kapitel.

Von alten Freunden.

Im alten Gleise geht das Leben
 Von Tag zu Tage fort,
 Doch du, die einst ihm Reiz gegeben,
 Du weilst an fremdem Ort.
 In deiner Nähe ist das Glück —
 Wann kehrst du, ach! zu uns zurück?

Wir verlassen Magdalene in ihrer unbehaglichen Stellung als arme Verwandte und unbesoldete Lehrerin und sehen uns nach ihren Freunden um. Hauptmann Banqueur war sehr traurig nach Trentemoult zurückgekehrt, wo er nur noch von Muscheln und Fischen lebte, seinen Bedarf an Tabak auf die Hälfte herabsetzte und sich seine Tasse Kaffee und das Gläschen Likör nur noch an Sonn- und Feiertagen gestattete. „Junge Mädchen,“ sagte er zu sich selbst, „mögen gern über ein kleines Taschengeld verfügen, und wenn die Dame, die meine kleine Magdalene mit sich nahm, sie auch mit allem Nötigen versorgt, so braucht das Kind doch Bänder, Süßigkeiten und allerlei Schnickschnack, und dazu muß es immer einige Groschen in seiner Börse haben.“ Er darbtete sich diese Groschen durch tägliche Selbstverleugnung ab, und wir wollen ihn deshalb nicht beklagen, denn er hatte seit dem Tage, an dem er das Kreuz der Ehrenlegion erhielt,